

## Der Warenmarkt.

### Börse für landwirtschaftliche Produkte.

Wien, 28. Jänner. (Orig.-Ber.) Wenn auch heute die Kauflust im Hinblick auf die morgige Wochenhaubörse schwächer hervortrat, hat die Tendenz doch ihren festen Charakter beibehalten. Die Warenbesitzer, deren Bestände sehr gering sind, lassen eben die Frage immer wieder an sich herantommen und offerieren nicht über jeweiligen Bedarf. Wenn es zum Geschäft kommt, müssen deswegen die Reflektanten immer vollste Preise bewilligen. Von den im Verkehr befindlichen Artikel brachten es wieder nur Bohnen, Reis, Meesaaten, rumänische Hirse und holländisches Kartoffelstärkemehl zu einigen kleinen Umsätzen.

Amlich notiert ab Wien: Weizen pro 100 Kilogramm K. 34.—, Roggen pro 100 Kilogramm K. 28.—, Braugerste pro 100 Kilogramm K. 28.—, Futtergerste pro 100 Kilogramm K. 26.—, Mais, ungarischer und rumänischer pro 50 Kilogramm K. — bis K. —, Weizenmais pro 50 Kilogramm K. — bis K. —, Cinquantin, neu pro 50 Kilogramm K. — bis K. —, Hafer pro 100 Kilogramm K. 26.—, Raps pro 100 Kilogramm K. 46.—, Rübsen pro 100 Kilogramm K. 44.—.

### Zentralfleischmarkt in der Großmarkthalle.

Wien, 28. Jänner. (Orig.-Ber.) Heute war die Tendenz eine lebhaftere. Bei besserer Nachfrage vollzog sich der Absatz leichter. Kälber haben merklich im Preis angezogen. Rind- und Schweinefleisch fest behauptet.

Es erzielten je nach Qualität und Probenienz: Rindfleisch, vorderes K. 3.— bis K. 5.20 hinteres K. 3.50 bis K. 5.30, englisches K. — bis K. —, Kalbfleisch K. 4.20 bis K. 4.—, Schweinefleisch K. 4.20 bis K. 5.20, Kälber K. 2.60 bis K. 3.76, Schafe K. 4.— bis K. 4.35, Schweine K. 4.— bis K. 5.70 pro Kilogramm.

### Rudolfsheimer Zentralmarkt.

Wien, 28. Jänner. (Orig.-Ber.) Zufuhr von heute: 5 Wagen Alee und Heu und — Wagen Stroh. Vom 26. bis 28. d. wurden auf den Markt gebracht: 42 Wagen Grünwaren, 30 Wagen Erdäpfel, — Wagen Obst, 2 Wagen Kraut, 2 Wagen Eier (13,000 Stück).

Man zahlte: Alee K. 13.— bis K. —, Berg- und Waldheu K. 13.— bis K. —, Wiesenheu K. 13.— bis K. —, Grummet K. 12.— bis K. 13.— pro Meterzentner, Erdäpfel, hiesige und ungarische K. 12.10 bis K. 13.10, Äpfel K. 27.— bis K. 29.— pro Meterzentner, Kraut, slowakisches K. 22.— bis K. 24.— pro Meterzentner. Eier, frische, 13 1/2 Stück und Kalteier 14 bis 15 Stück für 2 K.

### Butter.

Wien, 28. Jänner. (Orig.-Ber.) Die Preise für ausländische Süßbutter wurden in dieser Woche um 16 K. herabgesetzt. Die „Miles“ hat solche an ihre Engrosabnehmer zu 784 K. erlassen. Im Zwischenhandel stellte sich demnach der Preis auf 788 bis 814 K. Inlandsbutter war wieder etwas mehr zugeführt, trotzdem nicht billiger. Der Konsum ist allgemein sehr gut und stärker als in andern Jahren um die gleiche Zeit. Mindere billige Sorten waren viel zu Kochzwecken gekauft und dem wesentlich teureren Schweinefett oder Del vorgezogen. Es notierten: Teebutter, feinste ungarische und mährische K. 670.— bis K. 710.—, mindere K. 590.— bis K. 630.—, Süßbutter, nieder- und oberösterreichische K. 640.— bis K. 680.— und solche Landbutter K. 550.— bis K. 610.—, alles pro 100 Kilogramm netto erste Kosten, en gros ab Wien.

### Eiermarkt.

Wien, 28. Jänner. (Orig.-Ber.) Die flauere Stimmung, welche seit Wochenbeginn den hiesigen Markt beherrschte, kam heute besonders stark zum Ausdruck. Die Zufuhren in offener Ware waren sehr groß, das Angebot in Kisteneiern (rollend oder prompt verladbar) stark und dringlich. Die Kauflust war aber schwach, da man weitere Preisrückgänge in der kommenden Woche erwartet. Strohwagen- und Faßer wurden 15 1/2 Stück für 2 K. unverpackt gezahlt. Kisteneier, Prima ungarische, greifbar oder morgen übergebbar, erzielten K. 180.— pro Kiste. Preise en gros ab Wien. Berlin meldet sehr ruhiges Geschäft bei weichenden Preisen. Für beste Sorten wurden Markt 12.50 bis Markt 12.80, für mindere Markt 9.50 bis Markt 9.80 pro 60 Stück bewilligt.

### Schaffelle.

Wien, 28. Jänner. (Orig.-Ber.) Schaffelle bezeichnen geringfügigen Verkehr. Die Preise sind in der letzten Zeit stark zurückgegangen. Man notiert heute für Wiener Schaffelle, zirka 5 Kilogramm per Paar, für 100 Kilogramm Trockengewicht K. 400.— bis K. 420.—, Wiener Felle, zirka 6 Kilogramm per Paar, K. 410.— bis K. 430.—, Wiener Felle, zirka 8 Kilogramm per Paar, K. 430.— bis K. 450.—, Landfelle, zirka 8 Kilogramm per Paar, K. 430.— bis K. 450.—, ungarische leichte Felle K. 350.— bis K. 360.—, ungarische schwere Felle K. 350.— bis K. 380.—, Preise nominell.